

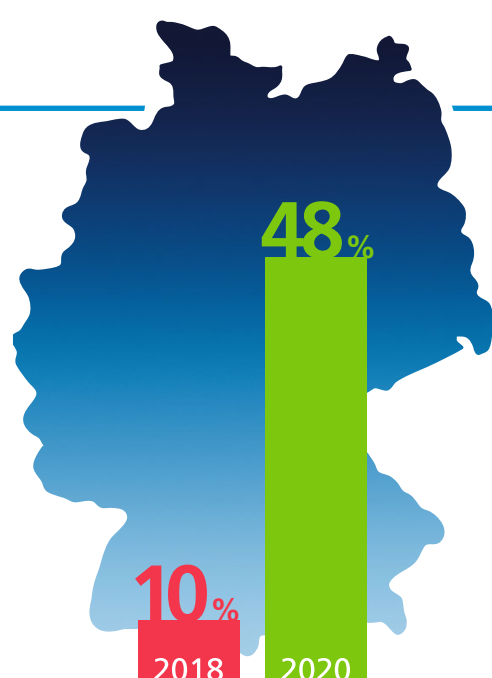
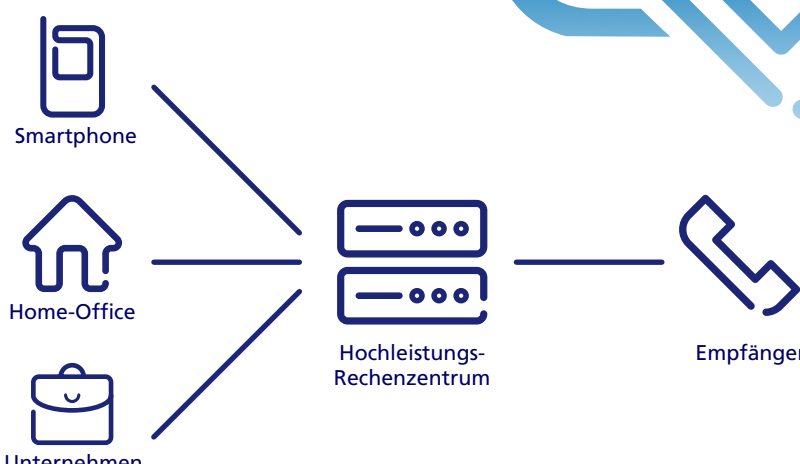
Virtuelle Telefonanlagen

Die Zukunft der Telefonie

Immer mehr Unternehmen setzen auf virtuelle Telefonanlagen, denn sie sparen Kosten, sind ortsunabhängig und immer auf dem neuesten Stand¹. Wenn auch Sie die Telefonie als eine flexible Softwarelösung beziehen möchten, sollten Sie diese Fakten kennen:

So funktioniert Cloud-Telefonie

Eine Telefonanlage aus der Cloud wird nicht im Unternehmen betrieben, sondern ist in ein Rechenzentrum ausgelagert und ist somit von überall per Internet erreichbar. Ein Dienstleister stellt deren Funktionen bereit und übernimmt Wartung und Updates². Sie zahlen nur für die Nebenstellen, die Sie auch wirklich nutzen³.



Entwicklung in Deutschland

Laut aktuellen Studien wird sich der Anteil von Cloud-Telefonie bei neuen Anschlüssen bis zum Jahr 2020 auf 41 % versechsfachen. Bei Kleinunternehmen mit bis zu 100 Mitarbeitern wird eine Steigerung von heute 10 % auf 48 %, im mittleren Marktsegment mit bis zu 1000 Mitarbeitern von heute 5 % auf 37 % erwartet. Bei den großen Unternehmen liegt demnach der Anteil im Jahr 2020 bei 20 % (gegenwärtig 6 %)¹. Als stärkster Vorbehalt gegen virtuelle Telefonie werden Datenschutz- und Sicherheitsbedenken genannt⁴.

Vorteile von Cloud-Telefonanlagen⁵

- Einfache Vernetzung verschiedener Standorte
- Beliebige Skalierbarkeit
- Kein Wartungsaufwand
- Einfache Administration (bspw. Einrichtung neuer Nutzer)
- Große Ausfallsicherheit
- Zukunftssicherheit durch Updates
- Integration von Mobilfunk und mobilen Endgeräten
- Kosteneinsparungen
- eine Rufnummer unabhängig vom Engerät
- erweiterte Telefoniefunktionen (Umleitungen, Priorisierung der Anrufe, Konferenzen und viele mehr)

Anforderungen an Cloud-Anbieter in Deutschland⁶

75%

sehen ein **Rechenzentrum in Deutschland** als Voraussetzung für den Einsatz von Cloud-Diensten.

78,8%

Prozent ist die Einhaltung deutscher **Datenschutzrichtlinien** sehr wichtig.

65%

ist es wichtig, dass der Anbieter seinen **Hauptsitz in Deutschland** hat.

Wie sicher ist Cloud-Telefonie?

Viele Cloud-Provider bieten heute ein Sicherheitsniveau, dass die Kriterien und Anforderungen von Unternehmen erfüllt und z.T. oft sogar übertrifft. Zum Standard der meisten Anbieter gehört:

- Verschlüsselte Datenübertragung
- Compliance-Vorgaben
- Spezielle Cloud-Policy
- Passwortmanagement
- Strenge Zugangs- und Rechtekontrolle zu den Cloud-Serverräumen⁷

Darüber hinaus kommen bei Cloud-Anbietern umfassende Sicherheitskonzepte zum Einsatz, die permanent aktualisiert werden. Nur wenige Unternehmen wären selbst in der Lage, derartige Sicherheitsstandards für eigens betriebene Inhouse-Lösungen aufzubauen und aufrecht zu erhalten, bzw. nur zu einem sehr hohem Aufwand⁸.

Quellen:

- 1 Studie: Cloud-PBX-Marktanteil steigt rasant – BroadSoft 2016
- 2 Whitepaper: Telefonanlagen aus der Cloud – IDG Business Media GmbH 2013
- 3 Studie: Business Telefonie im Umbruch? Teil 2 – Pierre AudoinConsultants 05.2013
- 4 Studie: Cloud-Telefonie – IDG Business Research Services 2016
- 5 Studie: Cloud-Telefonie 2016 Key Findings – Chancen. Herausforderungen
- 6 KPMG Cloud Monitor 2017 Cyber Security im Fokus: Die Mehrheit vertraut der Cloud
- 7 Studie Cloud Security (2016) – IDG Research Services
- 8 Sicherheit muss an erster Stelle stehen – Stefan Adelmann, Funkschau, 19.06.2017